

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **53/54 (1909)**

Heft 7

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelzeile: 50 Cts.

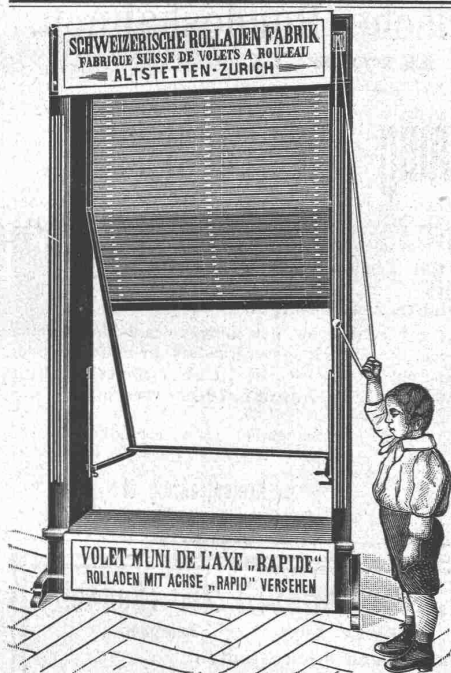
Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich.

Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Bd. LIV.

ZÜRICH, den 14. August 1909.

Nº 7.



Schweizerische Rolladen - Fabrik Altstetten-Zürich

Anerkannt erstklassige Fabrikate in
**Stahlwellblech- und Holzrolladen,
Rolljalousien und Jalousieladen.**

Vorzügliche, wirklich praktische,
patentamtlich geschützte Neuheiten.

Rolladenaufzug

Marke „Rapid“

Ausstellvorrichtung

Marke „Stabil“

Verlangen Sie kostenfreien Vertreterbesuch.

M. Kreutzmann

Rämistr. 37

ZÜRICH

Buchhandlung für Architektur
und Kunstgewerbe.

Zeichnungswerke

für das Baufach, die
Textilbranche, sowie für

jedes

Gewerbe, Mal- u. Zeichen-
Vorlagen für Schulen
und Private. Bücher
für Bau u. Einrichtung
von Villen und kleinern
Wohnhäusern, Woh-
nungs - Ausstattungen,
Garten-Architektur und
künstlerische Garten-
gestaltung etc. etc.
Auswahlendungen.

Telephon.

Favre & Cie. Zürich



Eisenbeton- Bauten

Decken, Wasserleitungen
Reservoirs, Silos, Brücken
— Leitungsmaste —

Ganze Fabrik-Anlagen.
Zahlreiche Ausführungen.



Präzisions- Reisszeuge

Clemens Riefler,
Nesselwang u. München
(Bayern).

Gegründet 1841.

„Paris 1900 Grand Prix“

Illustrierte Preislisten gratis

Die Zirkel der ech-
ten Rieflerreisszeuge
sind am Kopf mit dem
Namen RIEFLER
gestempelt.

In ZÜRICH IV bei
RICH. CORADI.

Königl. Technische Hochschule Stuttgart.

Die Vorlesungen des Winterhalbjahres beginnen am 12.
Oktober. Eintrittsbedingungen unentgeltlich; das vollständige Programm
gegen Einsendung von 50 Pfg. (Ausland 60 Pfg.).

Rudolf Mosse, Zürich

alleinige Inseraten - Annahme für die
Schweizer. Bauzeitung.

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt
sich B. EMCH, Ingenieurbureau, BERN.

Gemeinde Pontresina. Ausschreibung von Bauarbeiten.

A) Kanalisation.

1. Legen von ovalen Röhren 75/50, 311 m Länge, inklusive Grabarbeit.
2. Grabarbeit, liefern und legen von 30 cm Steingutröhren, 238 m lang.
3. Grabarbeit, liefern und legen von 60 cm Zementröhren, 63 m lang.
4. Erstellen von Einsteigschächten und Strasseneinläufen.

B) Wasserleitung.

Demontieren und wieder verlegen von Gussröhren, 180 mm und 150 mm, 550 m Länge. Erstellen der Hausanschlüsse und Lieferung der noch nötigen Röhren und Formstücke.

C) Strassenbau.

Abtrag von Strassen, ca. 1300 m³. Erstellen des Steinbettes, Kieslage, Lieferung der Pflastersteine und Erstellung der Pflasterung Lieferung von Bevolaplaten und versetzen derselben.

Pläne, Bauvorschriften und Eingabeformulare liegen auf dem Gemeindebureau, je morgens 8—9 und abends 6—7, zur Einsicht offen. Offerten sind einzureichen bis 18. August 1909 mit Ueberschrift «Eingabe für Kanalisation, Wasserleitung und Strassenbau» an das Gemeindebureau. Der Gemeinderat behält sich vor, die Arbeiten in verschiedenen Losen zu vergeben.

Für den Vorstand Pontresina:
Der Gemeinde-Techniker.

Berner Alpenbahn-Gesellschaft. Bern - Lötschberg - Simplon.

Stellen-Ausschreibung.

Die Berner Alpenbahn-Gesellschaft B. L. S. schreibt die folgenden Stellen zur Bewerbung aus:

1. Ingenieur-Stellvertreter des Obergeringens der Nordrampe in Frutigen.
2. Ingenieur-Bauführer für den grossen Tunnel in Goppenstein.
3. Ingenieur-Bauführer für das Baulos Raron in Raron.

Von den Bewerbern wird Absolvierung einer technischen Hochschule, grössere Baupraxis, sowie die Kenntnis der deutschen und französischen Sprache vorausgesetzt.

Die Anmeldungen sind unter Angabe des Lebenslaufes und der Gehaltsansprüche mit beigelegten Zeugnissen bis zum 15. August an die technische Direktion der Berner Alpenbahn B. L. S., Genfergasse, in Bern, einzureichen.

Techn. Direktion B. L. S.:
Dr. A. Zollinger.

Konkurrenz-Ausschreibung

Die Gemeinde Dornach eröffnet hiemit Konkurrenz unter den Herren Architekten der angrenzenden Kantone zur Erlangung von Plänen für den

Neubau eines Schulhauses.

Alles Nähere ist dem Konkurrenz-Programm zu entnehmen, welches nebst dem Situationsplan gratis bezogen werden kann von der

Schulhaus-Baukommission.

Dornach (Solothurn), den 28. Juli 1909.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis IV.

Konkurrenz-Eröffnung

Die Kreisdirektion IV der Schweizerischen Bundesbahnen in St. Gallen eröffnet Konkurrenz über die Lieferung und Aufstellung des Eisenwerkes einer Drehscheibe von 20 m Durchmesser und 135 Tonnen Tragkraft für den Bahnhof Romanshorn.

Die Lieferungsbedingungen können vom Bureau des Obergeringens in St. Gallen, Poststrasse Nr. 17, bezogen werden.

Angebote mit der Aufschrift „Eingabe für die Lokomotivdrehscheibe Romanshorn“ sind verschlossen bis 21. August 1909 der unterfertigten Kreisdirektion einzureichen.

Die Angebote bleiben bis Ende September 1909 verbindlich.

St. Gallen, den 28. Juli 1909.

Die Kreisdirektion IV.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

Konkurrenz-Ausschreibung

Ueber die Lieferung und Montage eines elektrischen Warenaufzuges mit Führerbegleitung von 1500 kg Tragkraft, sowie eines kleinen Handaufzuges für das Aufnahmsgebäude der Station Moutier wird Konkurrenz eröffnet.

Die Ausführungsbestimmungen sind bei dem Telegrapheninspektor des Kreises II im Bahnhofe Olten erhältlich, wo auch die Pläne eingesehen werden können.

Angebote mit der Aufschrift „Aufzüge für das Aufnahmsgebäude in Moutier“ sind bis 23. August 1909 der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Angebote bleiben bis 31. Oktober 1909 verbindlich.

Basel, den 3. August 1909.

Kreisdirektion II
der schweizerischen Bundesbahnen.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Unterbauarbeiten für die Ueberführung des Singerweges über die Linie Basel-Olten und die Verbindungsbahn sind zu vergeben. Die hauptsächlichsten Arbeitsquantitäten sind:

Erdarbeiten (Fundamentaushub)	500 m ³
Mauerwerk	1800 m ³
Wasserdichte Abdeckungen	400 m ²

Pläne und Bedingungen können auf dem Bureau des Bahningenieurs in Basel eingesehen werden, wo auch Eingabeformulare zu beziehen sind.

Uebernahmsofferten mit der Aufschrift „Ueberfahrtsbrücken beim Singerweg“ sind bis 25. August 1909 verschlossen der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Die Offerten sind bis zum 30. September 1909 verbindlich.

Basel, den 6. August 1909.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Ed. Brun, Wädenswil 26 (Schweiz)

Telephon Gegr. 1886 Telephon

Export nach allen Staaten

Erste und grösste

Spezialfabrik für Härte- und Lötmaterialien etc.

Schutzmarke

Marke deponiert



Warmlaufendes Lager.



Abgekühlt während dem Betrieb mit Bruns Lagerkühlfett oder Kühlöl.

Sollte in keinem Betriebe fehlen, bestes Kühlfett der Welt, kühlt und verhilft helsses Lager, schafft jeden Unrat aus den Lagern, das Beste z. Einlaufenlassen neuer Maschinen, wie Transmissionen.

Spart Zeit, Kraft, Kohlen und Geld!

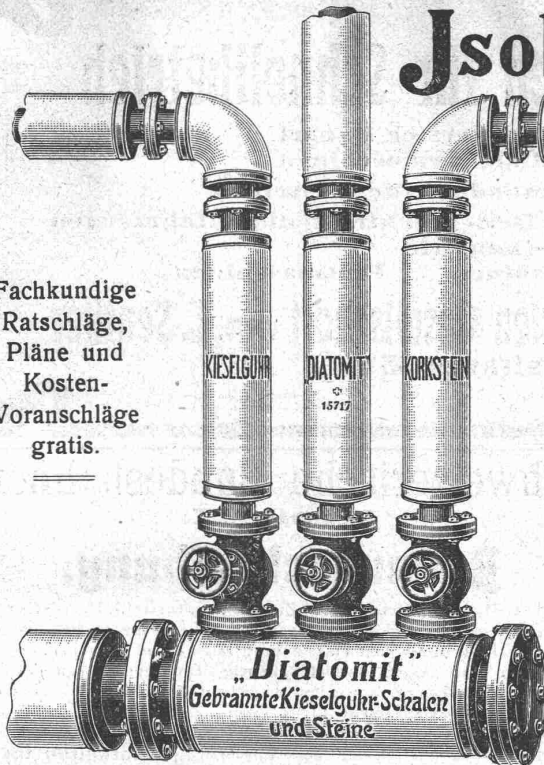
Kein Betrieb ohne Bruns Kühllöl und Fett.

In den grössten Werken aller Staaten eingeführt.

Probe-Büchsen und -Flaschen von 5 kg an franko.

Isolierungen aller Art.

Fachkundige
Ratschläge,
Pläne und
Kosten-
Voranschläge
gratis.



Lieferung bewährtester Isolirmaterialien
und
Ausführung kompletter Isolierungen
durch eigene Facharbeiter.

A. Isolierungen zum Schutze gegen Wärme-Verluste
für
Dampfkessel, Dampfleitungen und Zentralheizungs-Anlagen.

B. Isolierungen zum Schutze gegen Kälte-Verluste
für
Kälteflüssigkeits-Leitungen bei Eismaschinen-Anlagen, sowie
für Generatoren, Kühlräume, Lager- und Eiskeller.

WANNER & Cie. HORGEN

Erstes Fachgeschäft für maschinen- u. bautechn. Isolierungen.

Generalvertreter der Korksteinfabrik
GRÜNZWEIG & HARTMANN, G. m. b. H., LUDWIGSHAFEN a. Rh.

Gesellschaft der L. v. Roll'schen Eisenwerke, Gerlafingen. Werk: **Giesserei Bern** in Bern.

Konstruktionswerkstätten.

„Grand Prix“ an der Internationalen Ausstellung Mailand 1906 und „Grand Prix“ an der Internationalen Ausstellung der Anwendungen der Elektrizität in Marseille 1908 für Seilbahnen und Zahnstangenoberbau.

Spezialität für Hebezeuge.

Laufkrane jeder Art, für Hand- od. elektr. Betrieb.
Dreh- und Bockkrane, feste und fahrbare, für Hand- oder elektrischen Betrieb.

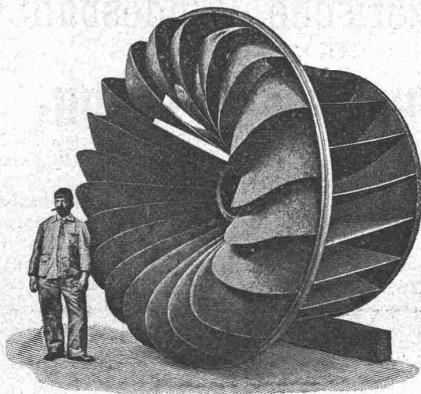
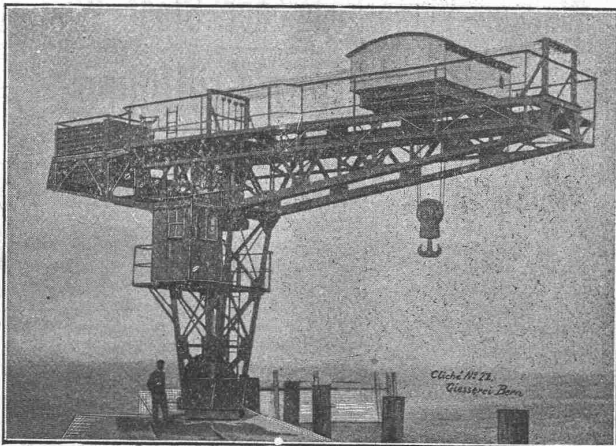
Warenaufzüge für hydraulischen, Transmissions- oder elektrischen Betrieb.

Förderwinden für Hand-, Transmissions- oder elektrischen und anderen Motorenantrieb.

Andere Spezialitäten der Firma:

Eisenbahnmaterial, Seilbahnen, Zahnstangenoberbau für Bergbahnen, Schleusen und Wehranlagen.

Nähere Angaben u. Projekte, sowie Referenzen stehen zu Diensten.



Aktiengesellschaft vormals

Joh. Jacob Rieter & Co., Winterthur

TURBINEN

neuester Konstruktion und höchstem Nutzeffekt für alle vorkommenden Verhältnisse.

Präzisions-Regulatoren mit mechanischer und hydraulischer Wirkung
Transmissionen, Kesselschmiede - Arbeiten.

Moderne Werkzeugmaschinen für Schnellbetrieb

**Stossmaschinen leichter und schwerster Bauart
Karusseldrehbänke — Radialbohrmaschinen**

Mehrspindlige Bohrmaschinen, besonders für Kesselbau

**Spezialmaschinen für Bau und Betrieb von Eisen- und Strassenbahnfahrzeugen
und für die Elektro-Industrie**

Leitspindeldrehbänke Hobelmaschinen Fräsmaschinen

Berliner Werkzeugmaschinen-Fabrik Aktien-Gesellschaft vorm. L. Sentker

BERLIN N. 65, Müllerstrasse 35c

Plankonkurrenz.

Die Schulvorsteherschaft von Arbon eröffnet unter den im Kanton Thurgau und in der Gemeinde Rorschach niedergelassenen und ein eigenes Bureau führenden Architekten einen Wettbewerb zur **Erlangung von Plänen für ein Schulhaus.**

Die Unterlagen können vom Primarschulpräsidium in Arbon bezogen werden. Eingabefrist bis **1. Oktober 1909.**

Arbon, den 30. Juli 1909.

Die Schulvorsteherschaft.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis II.

Bauausschreibung.

Die Hochbauarbeiten für die Vergrößerung des Güterschuppens und der Verladerampe auf dem Bahnhofe Basel-St. Johann sind zu vergeben. — Pläne und Uebernahmsbedingungen liegen im Hochbaubureau in Basel, Holbeinstrasse Nr. 11, I. Stock, auf, wo auch die Eingabeformulare zu beziehen sind.

Uebernahmsofferten mit der Aufschrift „Vergrößerung des Güterschuppens auf dem Bahnhofe St. Johann“ sind bis **21. August 1909** der unterzeichneten Direktion verschlossen einzureichen.

Die Offerten bleiben bis Mitte September verbindlich.

Basel, den 2. August 1909.

**Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.**

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel eröffnet Konkurrenz über die Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion im Gesamtgewicht von zirka 87 Tonnen für 2 Strassenüberführungen am Singerweg in Basel.

Pläne und Bedingungen sind im Bureau des Oberingenieurs, Leimenstrasse 2, Erdgeschoss, in Basel, zur Einsicht aufgelegt, wo auch die Eingabeformulare bezogen werden können.

Auf Wunsch werden den Bewerbern die Pläne gegen Nachnahme von Fr. 3.— zugestellt.

Eingaben mit der Aufschrift „Eisenkonstruktion für die Strassenüberführungen am Singerweg“ sind bis **25. August 1909** der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Angebote bleiben bis 30. September 1909 verbindlich.

Basel, den 6. August 1909.

**Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.**

Zu kaufen ev. zu mieten gesucht Gebrauchtes Rollbahngeleise, ca. 2000 Meter

Schienenhöhe 70 mm, Gewicht per lfd. Meter ca. 8—10 kg, bestimmt auf Holzschwellen, inklusive den nötigen Laschen und Bolzen. Ferner 30—40 Stück **Muldenkippwagen** von $\frac{1}{2}$ —1 m³ Inhalt.

Gefl. umgehende Offerten sub Chiffre X. 2277 Ch. an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis II.

Bauausschreibung.

Die Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Schlosserarbeiten, sowie die Massivdecken zum neuen Dienst- und Postgebäude in **Delsberg** sind einzeln oder samthast zu vergeben.

Pläne und Uebernahmsbedingungen liegen im Bureau des Bahningenieurs in Delsberg, sowie im Hochbaubureau der Schweizerischen Bundesbahnen, Holbeinstrasse 11 in Basel, auf, wo auch die Eingabeformulare bezogen werden können.

Uebernahmsofferten mit der Aufschrift „Bauarbeiten für das Dienstgebäude Delsberg“ sind bis **28. August 1909** verschlossen der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Die Offerten bleiben bis Ende September verbindlich.

Basel, den 6. August 1909.

**Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.**

Wasser-Versorgung der Stadt Winterthur.

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Direktion der städtischen Wasserversorgung eröffnet hiemit freie Konkurrenz über die Ausführung der

Wasserleitung Canzenbühl—Reservoir Eschenberg

und zwar:

1. Grabarbeit, total ca. 3200 m² Rohrgraben,
2. Verlegen von ca. 3000 m² Gussrohrleitung von 500 mm Lw.,

“	“	200 m ²	“	“	325 mm	“
---	---	--------------------	---	---	--------	---

Eingabeformulare sind im Bureau der Gasfabrik, Zürcherstrasse, erhältlich, woselbst auch die Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Die Eingaben sind schriftlich und verschlossen bis spätestens den **21. August a. c.** an die unterzeichnete Amtsstelle einzusenden.

Winterthur, den 7. August 1909.

**Die Direktion
der städtischen Wasserversorgung.**

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis II.

Bauausschreibung.

Die Bauarbeiten für den Anbau einer schweizerischen Zollhalle am Eilgutgebäude S.B.B. und für die Verlängerung der Eilgutrampe im Bahnhofe **Basel** sind samthast zu vergeben.

Pläne und Uebernahmsbedingungen liegen im Hochbaubureau in Basel, Holbeinstrasse Nr. 11, I. Stock, auf, wo auch die Eingabeformulare zu beziehen sind.

Uebernahmsofferten mit der Aufschrift „Zolleinbau Eilgut S.B.B. Basel“ sind bis **26. August 1909** der unterzeichneten Direktion verschlossen einzureichen.

Die Offerten bleiben bis Ende September verbindlich.

Basel, den 6. August 1909.

**Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.**

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

Bauausschreibung.

Die Erweiterung und Verbesserung der Abortanlagen in der Werkstätte Biel werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Uebernahmsbedingungen liegen im Bureau des Bahningenieurs in Solothurn zur Einsicht auf, woselbst auch die Eingabeformulare zu beziehen sind.

Uebernahtsofferten mit der Aufschrift „Abortanlagen in der Werkstätte Biel“ sind bis 26. August 1909 verschlossen der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Die Offerten bleiben bis Ende September verbindlich.

Basel, den 6. August 1909.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

Bauausschreibung.

Die Lieferung und Erstellung einer Niederdruckwarmwasserheizung für das neue Dienst- und Postgebäude im Bahnhof Delsberg ist zu vergeben.

Bauprogramm und Pläne sind gegen Bezahlung von Fr. 5.— beim Hochbaubureau, Holbeinstrasse 11 in Basel, erhältlich, woselbst auch die Uebernahmsbedingungen eingesehen werden können. Bei Rücksendung der Unterlagen wird der Betrag rückerstattet.

Angebote mit der Aufschrift „Heizungsanlage für Dienst- und Postgebäude Delsberg“ sind bis 28. August 1909 der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Offerten bleiben bis Ende September verbindlich.

Basel, den 6. August 1909.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis IV.

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Kreisdirektion IV der schweizerischen Bundesbahnen in St. Gallen eröffnet hiemit Konkurrenz über die Lieferung von zirka 1500 m Granitrandsteinen für den Bahnhof Romanshorn.

Die Lieferungsbedingungen können vom Bureau des Oberingenieurs, Poststrasse 17 in St. Gallen, bezogen werden.

Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift „Lieferung von Granitrandsteinen für den Bahnhof Romanshorn“ bis 25. August an die unterzeichnete Kreisdirektion einzureichen.

Die Angebote bleiben verbindlich bis Ende September 1909.

St. Gallen, den 9. August 1909.

Die Kreisdirektion IV.

Gemeinde Stäfa.

Konkurrenz-Ausschreibung

über die Eindeckung des Haslibaches, Länge 390 m.

105 m Betonkanal 1,2/1,00 m

285 „ Röhrenkanal, 1 m weit.

Pläne und Bauvorschriften liegen auf der Gemeinderatskanzlei zur Einsicht auf, woselbst Preislisten bezogen werden können.

Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Haslibacheindeckung“ bis 25. August an die Kanzlei einzureichen.

Stäfa, den 5. August 1909.

Der Gemeinderat.

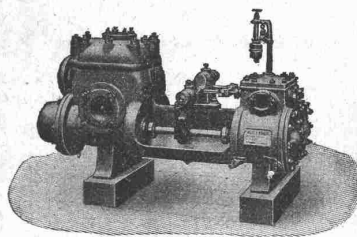
Kauf- oder mietweise Erstellung von
Elektrischen Betriebs-Anlagen
für Bau-Unternehmungen.

Elektromotoren — Dynamos.

Ed. Schlæpfer & Cie., Elektr. Anlagen, Zürich - Wollishofen.

WEISE & MONSKI, HALLE a. S.

Gegr. 1872. Telegr.-Adr.: Weisens-Hallesaale. Ca. 1000 Angestellte.



Spezialität seit zirka
30 Jahren:

**Duplex- und
Verbund-Duplex-
Dampfpumpen**

für alle vorkommenden
Leistungen

und Verwendungszwecke.

**Schwungrad-Dampfpumpen, einfachwirkende,
doppeltwirkende, Zwillings-, Drillings- und
Differential-Pumpen**

für alle Zwecke, in allen Grössen und für jede gewünschte Antriebsart.

Vertreter für die Schweiz:

G.-A. Bourgeois-Richter, Ing., 5, Breitingenstr., Zürich II.

Terner & Chopard Ingenieurbureau

Telephon 8402 - Zürich V - Dufourstrasse 1

Wir empfehlen uns für:

Terrainaufnahmen, Planausfertigungen,
Projektierung und Bauleitung von Strassen,
Eisenbahn- und Wasserbauten, Kraftanlagen, Eisenbetonbau,
Stat. Berechnungen, Expertisen.

B. Terner

Ch. Chopard

Dipl. Bauingenieure.

Eidg. Polytechnikum in Zürich.

Das Studienjahr 1909/10 beginnt am 7. Oktober 1909. Die Vorlesungen nehmen am 19. Oktober ihren Anfang.

Die schriftlichen Anmeldungen sind spätestens bis 30. September an die Direktion einzusenden. Dieselben sollen folgende Angaben enthalten: a) Namen und Heimatsort des Aspiranten; b) Abteilung und Jahreskurs; c) Bewilligung und Adresse der Eltern oder des Vormundes, wenn der Bewerber nicht volljährig ist. — Beizulegen sind ein Ausweis über das zurückgelegte 18. Altersjahr, ein Sittenzeugnis, sowie Zeugnisse über wissenschaftliche Vorbereitung und allfällige praktische Berufstätigkeit.

Die Aufnahmeprüfungen beginnen am 7. Oktober. Ueber die geforderten Kenntnisse gibt das Aufnahmeregulator Aufschluss, das nebst dem Programme und dem Anmeldeformular von der Direktionskanzlei bezogen werden kann.

Der Direktor des eidgen. Polytechnikums.

Accumulatoren

für alle Zweige der Industrie:

für Zentralen, Fabriken, Private, Laboratorien,
Automobile, Schiffe, Waggonbeleuchtung usw.

liefert

Accumulatoren-Fabrik Oerlikon

in OERLIKON bei Zürich.

Bureau für die Westschweiz: Lausanne, Chemin Vinet 29



Portlandzement-Fabrik Laufen (Bern)

Altrenommierte Firma ■ Aktien-Gesellschaft ■ Gegründet 1886

Fabriken in Laufen, Münchenstein und Soyhières-Bellerive

empfiehlt ihren

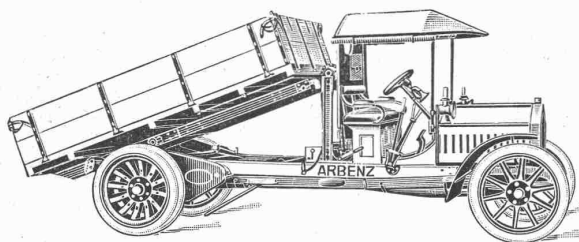
prima langsam bindenden künstlichen Portlandzement

von anerkannt höchster Festigkeit, absoluter Volumbeständigkeit und reiner Farbe
zu Platten- und Kunststein-Fabrikation, armierten Beton- und sonstigen Zement-Arbeiten.

Vorzügliche Atteste der Eidgenössischen Material-Prüfungs-Anstalt Zürich.

Motorwagenfabrik Arbenz A. G.

ZÜRICH - Albisrieden



liefert die betriebssichersten
und rentabelsten

Motor-Lastwagen

in einfacher Ausführung, sowie mit

Spezialvorrichtungen
wie

Kippbrücken, Anhängern etc.

für Kies-, Stein-, Kohlen-, Holz- und Fässer-Transport, ferner

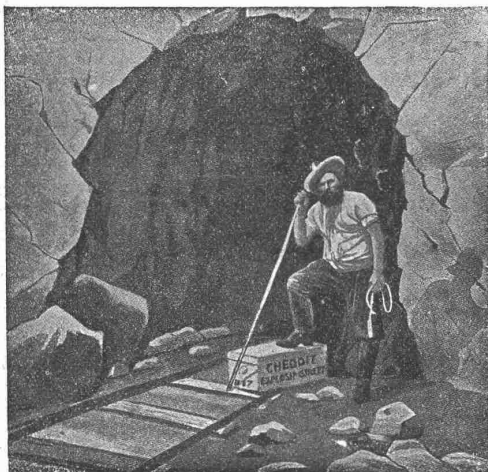
Strassenbespreng-, Kehrichtabfuhr- und Feuerwehrwagen

etc. etc.



RUDOLF MAAG
ELECTRO-TECHNISCHES
INSTALLATIONSGESCHÄFT
ZÜRICH! SIHLAMT 178

J. Nörr Zürich
2 Seidengasse
nächst Trulle Bahnhofstrasse
Vorteilhafte
Bezugsquelle
f. imprägnierte starke
Strapaz-Kleider
Loden und engl. Stoffe
meterweise,
moderne Massanfertigung.



Generalvertrieb der Société Universelle d'Explosifs et de
Produits Chimiques (Fabrik in Jussy bei Genf) des Sprengstoffes

Cheddite

in verschiedenen Qualitäten, für offene Sprengarbeiten, Steinbrüche,
harte Felsen, Tunnels etc.

Grösste Sicherheit.

Schweisst nicht. — Gefriert nicht.

Bahntransport in Kisten von 25 kg per Eil- oder Frachtgut.

Sprengkapseln — Zündschnüre — Bohrstahl.

Baumaschinen in modern. Konstruktionen.

Hebezeuge jeder Art.

Rollbahn - Material zu Kauf und Miete.

Robert Aebi & Co, Zürich

Nachfolger von Rudolf Rötschi.

Gegründet 1880.


Richard Beuttner & Co., Zürich

 Einziges Spezial-Geschäft für
Blattgold & Bronzen · Pinsel & Schwämme

Stelle - Ausschreibung.

Infolge Demission des bisherigen Inhabers wird die Stelle eines **Kontrollingenieurs II. eventuell I. Klasse** für Rollmaterial beim eidg. Eisenbahndepartement zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Erfordernisse: Abgeschlossene technische Hochschulbildung, praktische Erfahrungen im Bau des Rollmaterials und im Traktionsdienste, Kenntnis der deutschen und der französischen Sprache.

Unter Umständen wird dem Gewählten die Stellvertretung des Inspektors der maschinen-technischen Sektion übertragen.

Besoldung: Fr. 4000—5500 event. Fr. 5000—6500 nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.

Baldmöglichster Eintritt erwünscht.

Anmeldungen, begleitet von einem Curriculum vitae nebst Ausweisen über Studien und bisherige Praxis, nimmt bis **22. ds. Mts.** das unterzeichnete Departement entgegen.

Bern, den 4. August 1909.

Eidg. Post- und Eisenbahndepartement,
Eisenbahnabteilung.

Gasfernzünder für alle Gasarten.

Neues Konstr.-Prinzip. Unübertroffen an Einfachheit, garantiert sicherer Funktion und Gasabschluss. Billiger Preis. Prospekte durch

Metallwarenfabrik Oerlikon.

Spezialerzeugung gestanzter und gedrehter Massenartikel.

Eisenkonstruktionen

jeder Art,

Veranden, Vordächer, Glasbauten,
Wendeltreppen, Eis. Treppen-
anlagen, Guss- und schmiedeis.
Geländer, Ornamentguss.

Wellblech - Bauten.

Suter-Strehler & Cie., Zürich.



Amerikanische

Tiegelguss -

Werkzeugstahle

Steinbohrstahle

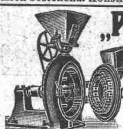
erster Güte.

Grosses Lager in allen Dimensionen und für alle Zwecke.
Bitte, verlangen Sie Preis-, Vorrats- und Härte Listen von den
Alleinverkäufern für die Schweiz:

Affolter, Christen & Cie., Basel
Eisen und Stahle en gros.

Zerkleinerungs-Maschinen
u. Møllerei-Anlagen
für jedes Material u. jede Feinheit
Patentiert modernste Konstruktion.
Spezialfabrik f. Zerkleinerungs- u.
Transport-Anlagen.

Vertretung wird vergeben, wo nicht vorhanden.



„Perplex“ über 1500 St.
in kurzer Zeit verkauft.
Beste Mahlmachine.
Patentiert in allen
Kulturstaaten.
Unerreichte Leistung.
Universal-Mühle
f. alle Materialien u. Produkte.
Unübertreffliche Mahlweise.

Alpine-Maschinenfabrik-Gesellschaft, Augsburg 2

vormalis Holzäuer Maschinenfabrik-Gesellschaft | Spezialfabrik f. Zerkirg- u. Transport-Anlagen.

Aeusserst niedrige Anlage- und Betriebskosten.



**Moderne
Dampfkochanlagen**

für Hotels, Spitäler, Sanatorien,
Institute und Ueberseedampfer.

Einige ausgeführte Anlagen:

Küche des neuen Bahnhofes der S. B. B., Basel
Küche der Eidgenössischen Speiseanstalt, Thun
Schulhaus der Stadt Zürich an der Aemterstrasse
Landwirtschaftliche Schule Rütli (Kt. Bern)
Grand Hôtel Miramare, Genova
Salon-Schnelldampfer Principessa Yolanda des
Lloyd Italiano
Salon-Schnelldampfer Principessa Mafalda des
Lloyd Italiano

Wäschereimaschinen- und
Küchenapparate-Fabrik
OERTMANN A.-G., ZÜRICH

4

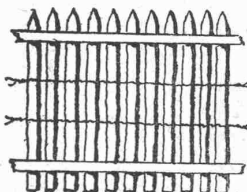
Chem. Laboratorium Dr. E. Keller
vorm. Dr. Steinitzer

Telephon 167 - **Zürich I** - Olgastrasse 2

Analysen v. Baumaterialien, Metallen, Schmiermitteln.
Raterteilung. — Expertisen.

Holzgitterei-Fabrik.

Spalier-Arbeiten und Spalier-Bauwerke
Roll-Schattendecken und Roll-Strohdecken
z. Bedachung von Gewächshäusern.



Spezial-Geschäft für

Palisaden

(Holzäune aus Hartholz)

Gustav Minder & Co., Genf.

Preisliste gratis.

J. Rukstuhl, Basel

erstellt auf Grundlage vieljähriger Erfahrung

Centralheizungen

aller Systeme

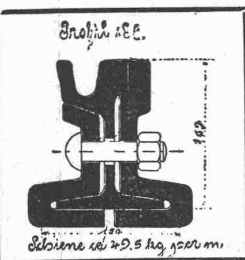
Warmwasser — Niederdruckdampf etc

Als Vertreter des **Stahlwerks-Verband Düsseldorf** für **Rillenschienen-Oberbau** liefern wir:

Rillenschienen mit den dazugehörigen baschen und sonstigem Kleineisenzeug,

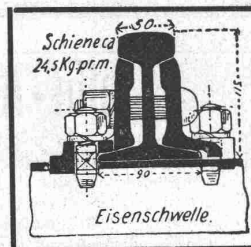
und als Vertreter der **Phönix-Werke in Ruhrort:**

:: Weichen und Kreuzungen hierzu. ::



Wir empfehlen uns ferner zur Lieferung von
Eisenbahn-Oberbau-Material

als: **Stahlschienen, Flusseisenschwellen, Kleineisenzeug, Weichen, Kranen, Drehscheiben, Schiebebühnen, Personen-, Gepäck- und Güterwagen** etc. für Normal-, Sekundär- und Bergbahnen.



Für Offertstellung in diesen Materialien, Einsendung von Zeichnungen, Anfertigung kompletter Oberbaupläne halten wir uns empfohlen:

FRITZ MARTI Akt.-Ges., BERN.

Motor-Lastwagen

von 3—6 Tonnen Nutzlast, mit od. ohne Kippbrücke.

Glänzend bewährte Spezialkonstruktion
für Eisenbereifung.

Vermietung von Motorlastwagen und Uebernahme
von Warentransporten zu billigen Taxen.

Herkules A.-G., Menziken.

Photographie.

Spezialität in Aufnahmen industrieller Objekte, Gebäude, Interieurs, Gemälde, Sammlungen und Aufnahmen für Kataloge und Werke aller Art. — Entwickeln und Kopieren etc. von eingesandten Platten.

H. Wolf-Bender

Kappelerstrasse 16 — ZÜRICH I — Centralhof

Atelier für Reproduktions-Photographie.

Bureau Basel

Aktiengesellschaft

Hochstrasse 96

Steinbruch Brislach

Oolitischer **Jura-Kalkstein**, weiss und gelb

Moellons für Hoch- und Tiefbauten. Quader, Verkleidungen
Treppenanlagen, Façaden.



Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg A.G.

Krane

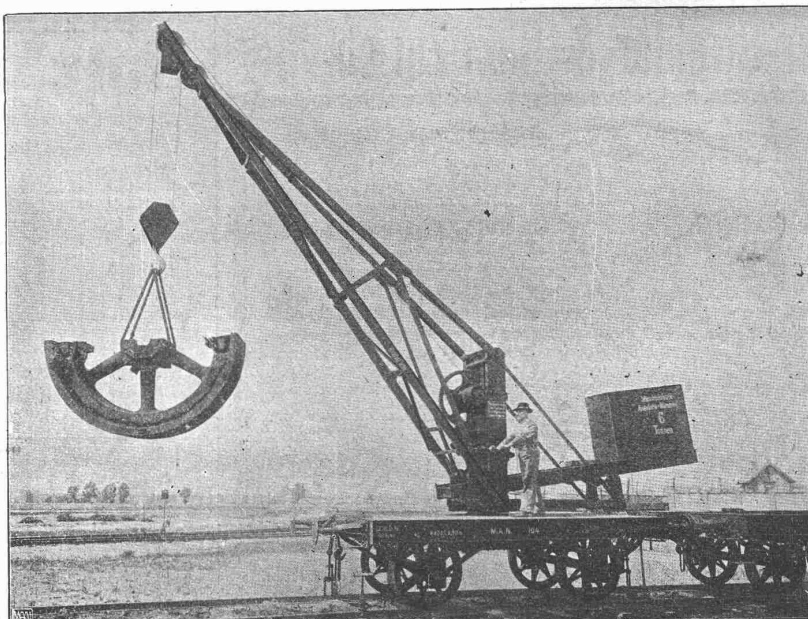
für

Werkstätten, Giessereien, Lagerplätze, Schiffswerften, Häfen usw. Verladebrücken, Spills, Drehscheiben, Schiebebühnen, Giesswagen, Bühneneinrichtungen.

Eisenhochbauten, Brücken, Strassenbahnwagen.

Vertretung:

W. Thiele, Techn. Bureau, Zürich
Postfach Fil. 3, Hauptbahnhof.



Fahrbarer Wagenthurn mit Handbetrieb zum Einstellen der Eisenbahnzüge; geliefert u. A. für Essen, Luxemburg, Leipzig, Zürich.